

## Infobrief - April 2023

Liebe Eltern, Sorgeberechtigte, Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Schülerinnen und Schüler,

vor einem Jahr wurde nach den Osterferien die Kohortenbildung aufgelöst. Wie schön, dass diese Zeit nun endgültig vorbei ist und wir den Winter ohne Einschränkungen genießen durften.

Viele Schulklassen waren aktiv und außerschulisch unterwegs. Es wurde ein Bauernhof, die Bibliothek die Theaterschule und gemeinsam mit den U-Klassen der Friholtschule das Green Screen Naturfestival im 51-Stufen Kino besucht.

In den E-Klassen kam Silke Makowski von Tokaisport und führte das Achtsamkeitstraining durch. Es ging u.a. um Stilleübungen, lernen sich zu fokussieren und der höfliche Umgang miteinander. Vielen Dank an den Förderverein, der dieses Training ermöglichte.

Zum Halbjahreswechsel kam Herr Marc Schnittger mit seinem Stück „Peers Mondfahrt“, einem Puppenspiel für Raumfahrer, zu uns in die Turnhalle. Er konnte in drei Vorstellungen unsere Schülerinnen und Schüler auf eine unvergessliche Reise mit Peer und seinem Hund Apollo in seiner selbst gebastelten Rakete zum Mond mitnehmen.

Im Februar feierten wir wieder ausgelassen Fasching und führten unsere Trommel-Projektwoche „Reise nach Tamburina/Afrika“ mit großem Erfolg durch. Die großartige Aufführung in der KTS am Ende der Woche mit über 1.000 Zuschauerinnen und Zuschauern war für alle ein tolles Erlebnis. Wir sind dankbar und froh zugleich, dass wir dies allen Kindern ermöglichen konnten. Auch hier ein großer Dank an alle Eltern, die den Förderverein unterstütz(t)en. Ohne unseren Förderverein sind solche Veranstaltungen nicht möglich. Ebenfalls müssen wir uns

bei unserem Orga-Team bedanken, die bei der Vorbereitung und Durchführung halfen.

Es wurden viele Praktika bei uns durchgeführt. An die 30 Studierende der Europauniversität Flensburg machten ihr Semester- oder Fachpraktikum und waren für 3 bis 6 Wochen an der Schule. Hinzukamen einige Schülerpraktikantinnen und –praktikanten und eine Erzieherauszubildende. Diese jungen Menschen bereichern immer wieder den Schulalltag.

Einige Schulklassen engagierten sich sozial. Sie beteiligten sich an der städtischen Müllsammelaktion. Das Team E/A/U6 machte sich auf dem Weg zum Holländerhof, um Gelerntes aus dem Musikunterricht darzubieten. Dies geschah zur großen Freude der Bewohnerinnen und Bewohner. Vielen Dank für euer Engagement!

Die naturnahe Spielfläche war auch wieder Zielpunkt von verschiedenen Draußen-Aktionen. Entweder wurden Ostereier gesucht oder mit Eltern gemeinsam ein Frühlingsfest gefeiert.

Ein weiterer Höhepunkt für alle Schülerinnen und Schüler war der von der Fachkonferenz Deutsch vorbereitete Vorlesetag im April. Hier hatten alle Lehrkräfte, die Schulleitung und die Schulsozialarbeiterinnen Bücher zum Vorlesen vorbereitet. Jedes Kind durfte sich zwei verschiedene Büchervorlesungen aussuchen und diese besuchen. Es hat allen Beteiligten wunderbar gefallen. Eine tolle Idee! Alle Kinder wünschen sich eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Einige Unruhe bemerkten wir in diesem Jahr bei den Viertklässlerinnen und –klässlern bei der Verteilung auf die weiterführenden Schulen. Komme ich auf meine Wunschschule? Wer kommt mit? und weitere Fragen beschäftigten die Kinder. Aus diesem Grund gab es erstmalig einen „Jahrgangsrat“. Zusammen mit der Schulsozialarbeiterin Nici lud ich den 4. Jahrgang in die Turnhalle ein. Dort wurden alle Sorgen und Ängste angehört, Fragen beantwortet und Lösungen gesucht und gefunden. Allen tat der Austausch gut und auch hier gibt

es den Wunsch nach Wiederholung für den nächsten 4. Jahrgang.

Noch vor den Osterferien bekam Frau Dahnel ihr zweites Kind. Das gesamte Team Adelby gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Zur gleichen Zeit kam unsere Konrektorin Frau Endlein aus ihrer Elternzeit wieder. Herzlich Willkommen zurück!

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich im Namen aller bei Frau Fenselau bedanken, die nun wieder ihr kommissarisches Amt als Konrektorin abgeben konnte. Susanne, du hast das großartig gemacht und warst mir/uns immer eine gute Stütze!

Noch vor den Ferien tagte der Schulelternbeirat, der wie auch viele andere Elternabende leider nur sehr gering besucht war. Elternarbeit und die Kooperation mit den Eltern ist uns sehr wichtig und wir freuen uns immer über gut besuchte Elternabende.

Zum Thema „Nutzung digitaler Medien“ hatte der Schulelternbeiratsvorstand im März einen allgemeinen Elternabend angeboten. Dort trafen sich an die 30 Eltern und tauschten sich über ihre Erfahrungen aus.

Die Ferien läuteten wir wieder mit einem gemeinsamen Singen in der Turnhalle am letzten Ferientag ein. Es wurden gemeinsam viele schöne Frühlingslieder gesungen, toll vorbereitet von der Musikfachschaft.

Die Ferienaktionen der Schulsozialarbeiterinnen brachten Spaß und waren sehr nachgefragt. Seit gut einem Jahr arbeiten nun zwei von ihnen bei uns, was allen Erleichterung bringt. Momentan arbeiten sie u.a. schulintern mit einigen Schülerinnen und Schülern zu Themen wie Grenzen und Selbststärkung und in verschiedenen Klassen laufen Projekte zur Klassengemeinschaft und zum Thema Kinderrechte.

Mit Fröhlichkeit und Engagement machen wir uns an die letzten Wochen in diesem Schuljahr.

Ich wünsche allen dabei ein gutes Gelingen!



Ihre/Eure Inken Erichsen, Schulleiterin

Denken Sie an die Abfrage zum Schulentwicklungstag und an den Flohmarkt am 13.05.!